

Build 3.7.22 (Thu, 24. Jan 2013):

Fix: Fehler in der Deaktivierung bei Sammelanschluss korrigiert

Build 3.7.0 (Sun, 20. Jan 2013):

Fix: Modifikation der Versionsnumerierung und des Buildprozess

Build 3.6.5287 (Sat, 19. Jan 2013):

Fix: Fehler im SIP REFER Handling korrigiert

Build 3.6.5286 (Sat, 19. Jan 2013):

Fix: Verbesserung der V.17 Modulation für Fax

Build 3.6.5285 (Sat, 19. Jan 2013):

Fix: Loss of Signal wurde bei bestimmten Leitungen nicht korrekt erkannt

Build 3.6.5284 (Mon, 14. Jan 2013):

Fix: Im PTP NT Modus wird die Schicht 2 nach dem Aktivieren der Schicht 1 automatisch aufgebaut

Fix: AGC im Fax Receiver korrigiert

Build 3.6.5281 (Thu, 20. Dec 2012):

Fix: Linux Setup hat Symlinks nicht gelöscht

Build 3.6.5279 (Thu, 29. Nov 2012):

Fix: Eingehende RTP Pakete wurden von beliebigen Absendern akzeptiert und eine SSRC gelernt. Spätere Pakete vom korrekten Absender wurden dann wg. falscher SSRC ignoriert

Build 3.6.5275 (Fri, 23. Nov 2012):

Fix: PCI-E Core setzt 'No Snoop' Bit korrekt

Build 3.6.5273 (Wed, 14. Nov 2012):

Fix: SIP Crash bei unbekanntem Codec beseitigt

Build 3.6.5272 (Tue, 13. Nov 2012):

Fix: Setup verwendet unter Linux bevorzugt /etc/rc[0-6].d und nur im Notfall /etc/inittab (unter RedHat existiert /etc/inittab, wird aber nicht verwendet)

Fix: 1TR6 Date/Time Decoder im Tracer korrigiert

Fix: DATA-REQ in X.75 führt nicht zu einem impliziten ESTABLISH-REQ

Fix: PrimuX USB II erzeugte fehlerhafte HDLC Daten

Build 3.6.5247 (Tue, 7. Aug 2012):

Fix: PathReplaceInvite Nachricht muss rejectUnrecognisedInvokePdu Flag enthalten

Fix: ECM wird bei Fax Transfer nur verwendet, wenn MinScanLineTime 0ms ist.

Build 3.6.5235 (Tue, 24. Jul 2012):

Fix: Devicemanagement bei virtuellen Devices modifiziert

Fix: '100 Trying' Nachricht darf nicht in Ringing State wechseln

Build 3.6.5186 (Thu, 15. Mar 2012):

Fix: LocalHeap wird in Blöcken von max. 128kB vom System allokiert

Build 3.6.5145 (Fri, 30. Sep 2011):

Fix: Installation unter Linux erkennt Kernel 3.x jetzt korrekt

Build 3.6.5098 (Thu, 21. Apr 2011):

Feature: Support für PrimuX USB II Adapter

Fix: Crash beim Entladen des ISDNWAN Treiber beseitigt

Fix: Reagierte die Anwendung beim Faxversand nach einem CONNECT_B3_ACT_IND lange nicht, begann der Faxversand ohne Daten

Build 3.6.5050 (Thu, 28. Oct 2010):

Feature: SIP Adapter zur VoIP Integration (zunächst nur unter Windows)

Fix: die CAPI*.DLL Dateien wurden bislang manuell installiert. Unter Windows Server 2008 scheint

es aber wieder AVM DLLs zu geben, die wg. der Windows File Protection nicht korrekt ersetzt werden

Fix: Eine SFF Datei mit einer ungültigen Zeilenlänge wurde kommentarlos verschickt. Die Gegenstelle druckt das Fax dann aber meistens nicht bzw. nur verstümmelt aus

Build 3.6.5015 (Mon, 31. May 2010):

Fix: LayerState Informationen funktionierten nicht im Leased Line Mode

Build 3.6.5013 (Wed, 26. May 2010):

Feature: Echo Cancellation unterstützt jetzt das Adaptive Pre-Delay

Build 3.6.5009 (Tue, 11. May 2010):

Feature: 'Force active' Mode für D-Kanal Schicht 2 eingebaut

Build 3.6.5007 (Fri, 7. May 2010):

Fix: In Multi User Umgebungen wurde die Konfigdatei des Fax Service Provider nicht korrekt gefunden

Fix: Fax Service Provider filtert ungültige Zeichen aus Rufnummern

Build 3.6.5005 (Fri, 23. Apr 2010):

Fix: Konfigurationsdaten waren auf max. 16384 Bytes begrenzt. Bei einer großen Zahl von S0 Adaptern war das zu wenig.

Build 3.6.5004 (Wed, 21. Apr 2010):

Fix: Q.SIG CallTransferComplete wird nur gesendet, wenn eine Rufnummer verfügbar ist

Fix: Timeout bei eingehenden Faxanrufen reduziert

Build 3.6.4993 (Fri, 26. Feb 2010):

Fix: Die virtuellen COM Ports konnten sich, vor allem wenn mehrere parallel verwendet wurden, aufhängen

Build 3.6.4984 (Thu, 17. Dec 2009):

Fix: Anpassungen an Linux Kernel ab 2.6.31

Fix: Einige INF Dateien waren unsigniert

Build 3.6.4982 (Fri, 4. Dec 2009):

Fix: Beim Trennen einer Verbindung wurde der B-Kanal zu früh freigegeben; wurde danach sofort eine neue Verbindung aufgebaut, schlug diese unter Umständen fehl

Build 3.6.4981 (Thu, 3. Dec 2009):

Fix: SIP Kanäle führten zu Speicherleck

Fix: PCI-E Firmware generierte INTA Signal zu schnell

Build 3.6.4965 (Mon, 9. Nov 2009):

Fix: MWI Activate/Deactivate für Q.SIG eingebaut

Build 3.6.4953 (Tue, 13. Oct 2009):

Feature: V.110 Timeout einstellbar (war vorher fix 50ms)

Build 3.6.4939 (Thu, 17. Sep 2009):

Fix: Q.SIG Namen wurden nicht korrekt gesendet

Build 3.6.4934 (Mon, 31. Aug 2009):

Fix: CallTransferComplete Nachricht wurde nicht korrekt geparsed, dadurch fehlte u.U. die enthaltene Notification Info

Build 3.6.4933 (Wed, 26. Aug 2009):

Fix: Beim Abziehen des PrimuX USB Adapters kam es gelegentlich zum Crash

Build 3.6.4930 (Thu, 6. Aug 2009):

Fix: Crash beim Betrieb eines Controllers als Standleitung beseitigt

Build 3.6.4925 (Mon, 13. Jul 2009):

- Fix:* Es können jetzt mehrere Instanzen der virtuellen Adapter (Loopback usw.) angelegt werden
- Fix:* FIFO Strukturen der PrimuX xS2M II waren zu klein, dadurch konnte es zu zufälligen Crashes kommen
- Fix:* Anpassungen an Linux Kernel 2.6.29
- Fix:* Windows USB Handling führte zu Crashes unter 64bit OS

Build 3.6.4924 (Mon, 6. Jul 2009):

- Fix:* Spinlock Fehler in Windows USB Support beseitigt

Build 3.6.4920 (Fri, 19. Jun 2009):

- Feature:* UI des Konfigurationstools modernisiert
- Fix:* Das virtuelle Linux Filesystem zur Unterstützung von capiplugin heisst jetzt primuxfs um Probleme bei Linuxversionen mit aktivem Linux CAPI zu umgehen
- Fix:* Transmit Pegel der Faxemulation erhöht

Build 3.6.4917 (Tue, 19. May 2009):

- Feature:* Loopback Adapter in PrimuX Treiber aufgenommen

Build 3.6.4916 (Mon, 18. May 2009):

- Fix:* CAPI Message Validator hat Nachrichten, deren letztes Element zu kurz war, nicht als fehlerhaft erkannt

Build 3.6.4915 (Thu, 30. Apr 2009):

- Fix:* Bei manchen Linux Distributionen ist /sbin nicht im Pfad, daher fand runcapirc insmod/rmmod nicht. Das Skript verwendet jetzt /sbin/insmod bzw. /sbin/rmmod
- Fix:* Bei einem Abbruch einer ISO8208 Verbindung konnte es zu einem Crash kommen

Build 3.6.4914 (Fri, 17. Apr 2009):

- Fix:* Crash bei Q.SIG Rerouting beseitigt

Build 3.6.4913 (Mon, 6. Apr 2009):

- Fix:* CAPI_WAIT_FOR_SIGNAL gab 0 zurück, wenn der Wartevorgang durch ein CAPI_RELEASE abgebrochen wurde. Offensichtlich gibt es aber Anwendungen, die in einem solchen Fall den Wert 0x1101 (Illegal application number) haben müssen
- Fix:* In der Konsolenversion des Konfigurationstools konnte man für Adapter mit nur einem Controller keine adapter-spezifischen Parameter einstellen, da sofort das Controller-Menü gezeigt wurde
- Fix:* Die Linux Installation hat auch dann Links auf die GUI Tools generiert, wenn diese gar nicht installiert wurden

Build 3.6.4908 (Wed, 18. Feb 2009):

- Fix:* Anpassungen an Linux Kernel 2.6.28

Build 3.6.4907 (Tue, 3. Feb 2009):

- Fix:* CAPICFG zeigte unter Linux Dateien ohne Erweiterung nicht korrekt an
- Fix:* HFC-basierte Adapter hingen bei der Aktivierung des Anschlusses, wenn er bereits aktiv war

Build 3.6.4902 (Wed, 21. Jan 2009):

- Fix:* Bei Debian-basierten 64bit Linux Varianten wurden die libcapi20 Dateien nicht korrekt installiert.

Build 3.6.4900 (Fri, 16. Jan 2009):

- Fix:* INF Datei für CAPI Modems war nicht für 64bit OS geeignet

Build 3.6.4896 (Thu, 4. Dec 2008):

- Fix:* Bei intensiver Nutzung der Virtual PLCIs kam es zum Crash
- Fix:* RemoteCAPI Client Support unter Linux liess sich nicht konfigurieren

Build 3.6.4895 (Fri, 31. Oct 2008):

- Fix:* ISDN Adapter Konfiguration stürzte beim Speichern der Konfiguration in eine Datei ab

Build 3.6.4894 (Fri, 31. Oct 2008):

Fix: libcap20 unter Linux störte das Exception Handling von GCC

Fix: Support für Linux Kernel 2.6.27

Build 3.6.4893 (Fri, 10. Oct 2008):

Fix: Anpassungen an Linux Kernel 2.6.26.x

Build 3.6.4883 (Tue, 12. Aug 2008):

Fix: Potentielle Racecondition im Windows-Treiber bei mehreren CPUs beseitigt

Fix: Konsolentracer hat Profilauswahl nicht berücksichtigt

Fix: Wurde ein xS0 E Adapter konfiguriert, aber nicht gesteckt, crashte der Treiber beim Aktivieren

Build 3.6.4876 (Tue, 15. Jul 2008):

Fix: Bei Wiederholungen im T30 Protokoll konnte es passieren, dass mehrere SFF Page Header für eine Seite generiert wurden

Build 3.6.4875 (Wed, 2. Jul 2008):

Fix: Bei nicht-englischen und nicht-deutschen Lokalen werden wieder englische, nicht deutsche Texte verwendet.

Build 3.6.4873 (Wed, 18. Jun 2008):

Fix: TTY Support unter Linux führte zum Crash

Build 3.6.4872 (Tue, 17. Jun 2008):

Fix: RemoteCAPI Service komplett überarbeitet

Feature: DTMF Characteristics entsprechend dem zukünftigen CAPI Standard eingebaut

Build 3.6.4871 (Thu, 5. Jun 2008):

Fix: pppd Einwahl unter Linux führte zu einem Crash

Build 3.6.4859 (Thu, 8. May 2008):

Fix: LineInterconnect Loopback (Bit 8) wurde nicht korrekt ausgewertet

Build 3.6.4858 (Wed, 7. May 2008):

Fix: Das Aktivieren des DTMF Detektors wurde mit einem Fehler quittiert, wenn die übergebene Struktur nicht die vollständige Länge hatte

Fix: Nachrichtenerzeugung und -verarbeitung komplett auf lange Strukturen umgestellt

Build 3.6.4855 (Tue, 29. Apr 2008):

Fix: Support für Linux Kernel ab 2.6.24

Build 3.6.4854 (Tue, 29. Apr 2008):

Fix: Bei den PrimuX xS0 E Adaptern führte eine Verbindung ohne B-Kanal zu einem Crash

Build 3.6.4853 (Mon, 28. Apr 2008):

Fix: CAPI technisch sind nur 255 PLCIs (je Controller) möglich. Wurde durch einen eingehenden Ruf der 257ste PLCI angelegt, gab es einen Crash

Build 3.6.4852 (Mon, 28. Apr 2008):

Fix: Die von der libcapi20 von isdn4linux verwendete Kernelmode Schnittstelle wird jetzt emuliert, dadurch sollten auch statisch gelinkte Anwendungen unter Linux direkt das PrimuX CAPI nutzen können

Build 3.6.4849 (Fri, 25. Apr 2008):

Fix: Unsinnige Parameter bei CAPI_REGISTER führten zum Crash

Fix: Progress IEs in AdditionalInfo einer INFO_REQ Nachricht werden als PROGRESS Nachricht auf dem D-Kanal versendet

Build 3.6.4848 (Fri, 18. Apr 2008):

Feature: Linux Setup lässt sich über Parameter als Silent Installer verwenden

Fix: Weitere Optimierung des Faxempfängers

Fix: Dynamic TEI Support verwendet bevorzugt bereits existierende Schicht 2 Instanzen. Eine neue Instanz wird nur angelegt, wenn alle existierenden bereits verwendet werden

Build 3.6.4847 (Wed, 16. Apr 2008):

Fix: Bei Nutzung des Dynamic TEI Support konnte es zu Crashes kommen

Fix: Symbol Timing Recovery im Fax Empfänger modifiziert

Build 3.6.4846 (Wed, 16. Apr 2008):

Fix: Problem beim Faxempfang von sehr lauten Gegenstellen beseitigt

Build 3.6.4843 (Thu, 10. Apr 2008):

Fix: Beim Abspeichern der Traces wurden die im Info-Dialog angegebenen Daten nicht abgespeichert

Fix: Dynamic TEI Support funktionierte bei eingehenden Verbindungen nicht richtig

Fix: Antwortete eine Anwendung auf eine CONNECT_B3_IND Nachricht beim Faxempfang nicht, wurde das Fax trotzdem empfangen und weggeworfen. Die logische Verbindung wurde nicht korrekt abgebaut, dadurch wurden weitere eingehende Rufe mit derselben CR dauerhaft ignoriert

Build 3.6.4841 (Fri, 4. Apr 2008):

Fix: Crash im AT Kommando Emulator beseitigt

Build 3.6.4840 (Thu, 3. Apr 2008):

Feature: Konsolenversion des Trace Programms unterstützt jetzt RAW Mode Traces, die vollständige B-Kanal Daten enthalten

Build 3.6.4836 (Wed, 26. Mar 2008):

Feature: Support für PCI Express Adapter

Fix: Bluescreen im ISDNWAN Treiber bei hohen Nachrichtennummern beseitigt

Fix: QSIG Namen wurden nicht korrekt übertragen

Fix: Rufnummern der Form Nummer@Name wurden nicht korrekt interpretiert

Fix: Faxemulation für schlechte Leitungen optimiert

Build 3.6.4816 (Thu, 17. Jan 2008):

Fix: B-Kanal Belegung bei eingehenden Rufen war immer noch fehlerhaft

Build 3.6.4815 (Thu, 17. Jan 2008):

- Fix:* Laut CAPI Standard erzeugt ein BC mit unbekanntem HLC denselben CIP Wert wie ohne HLC
- Fix:* Eingehende Rufe im TE Modus belegten den jeweiligen B-Kanal erst, wenn sie angenommen wurden. Dadurch kam es zu Kollisionen bei ausgehenden Rufen vor Annahme.
- Fix:* Kompatibilitätsprobleme im Faxempfänger beseitigt

Build 3.6.4799 (Thu, 8. Nov 2007):

- Feature:* CAPI Tracer enthält jetzt einen optionalen Bit-Level Decoder für D-Kanal und T.30 Daten

Build 3.6.4795 (Thu, 25. Oct 2007):

- Fix:* Beim Aktivieren einer neuen Konfiguration konnte es zu einem Crash kommen, wenn die ISDN-Leitung noch aktiv war
- Fix:* Echounterdrückung beim V.21 Versand verbessert

Build 3.6.4793 (Tue, 23. Oct 2007):

- Feature:* Die Konsolenversion von CapiCfg kann jetzt auch den CAPI- und RAS-Dienst hinzufügen bzw. entfernen
- Fix:* V.21 Timeouts der Fax-Emulation vergrößert

Build 3.6.4791 (Fri, 5. Oct 2007):

- Fix:* RemoteClient Konfiguration wird unter Windows unter HKLM anstelle von HKCU abgelegt. Dadurch können auch Dienste das RemoteCAPI verwenden
- Fix:* Prozessor der PrimuX xS2M II Adapter wurde in seltenen Fällen nicht korrekt gebootet
- Feature:* PrimuX xS0 II NT und PrimuX xS2M II Adapter unterstützen hochohmige Leitungsüberwachung
- Fix:* B-Kanal Verarbeitung der PrimuX xS2M II Adapter aus dem Interrupt in ein Event verlagert, dadurch besseres Zeitverhalten

Build 3.6.4779 (Mon, 24. Sep 2007):

- Fix:* Die dynamische Verwaltung der Nachrichtenlänge ging nicht unter 64bit Linux
- Fix:* Interruptbearbeitung bei PrimuX S0 II gab einen falschen Resultcode an das OS zurück
- Fix:* Faxempfang mit V.17 brach ab, wenn das T.30 Protokoll zwischen zwei Seiten einen Resend benötigte

Build 3.6.4767 (Tue, 28. Aug 2007):

Fix: Bus Master Verwaltung bei PrimuX xS2M II und PrimuX 4S2M optimiert

Build 3.6.4763 (Wed, 15. Aug 2007):

Fix: Crashes bei Betrieb mit mehr als 2 CPUs beseitigt

Fix: Hinter bestimmten PCI Bridge Chips funktioniert das Bus Mastering der PrimuX xS2M II Adapter nur unzuverlässig. Daher können diese Adapter jetzt optional auch ohne Bus Mastering betrieben werden

Build 3.6.4760 (Fri, 10. Aug 2007):

Fix: Unter Windows konnte es bei mehr als 2 CPUs zu einem Crash kommen

Build 3.6.4756 (Fri, 3. Aug 2007):

Fix: Bei Linux Kernelversionen vor 2.6.7 fehlte eine Compiler-Hilfsfunktion für die 64bit Division

Fix: Driver Verifier Probleme beim Entladen des Treibers beseitigt

Fix: In seltenen Fällen konnte das Aktivieren einer neuen Konfiguration zum einem Absturz führen

Build 3.6.4752 (Fri, 27. Jul 2007):

Fix: Das 'Call being diverted' Notification Element wurde nicht korrekt ausgewertet

Feature: Ein Q.SIG CallRerouting simuliert ein 'Call being diverted' Notification Element

Build 3.6.4751 (Wed, 25. Jul 2007):

Fix: RedirectedNumber INFO_IND wurde aus Q.SIG DivertingLeg2 Facility nicht korrekt formatiert

Build 3.6.4747 (Tue, 24. Jul 2007):

Fix: Facility IEs in eingehenden SETUP Nachrichten wurden nicht in der AdditionalInfo Struktur der CONNECT_IND Nachricht signalisiert

Fix: Im NT Modus konnte ALERT_REQ kein CALL PROCEEDING erzeugen (durch Setzen von SendingComplete in AdditionalInfo)

Build 3.6.4745 (Tue, 24. Jul 2007):

Fix: Auf Systemen ohne SMBIOS stürzte der Tracer beim Speichern ab

Build 3.6.4744 (Mon, 23. Jul 2007):

- Fix:* Line Interconnect Performance verbessert (nur noch 60% der bisherigen CPU Last)
- Fix:* Bei hoher CPU Last konnte es passieren, dass das interne Eventhandling komplett stehenblieb

Build 3.6.4736 (Wed, 18. Jul 2007):

- Feature:* Betrieb von mehreren PrimuX USB Adapter ist (unter Windows) jetzt möglich
- Fix:* CAPI_WAIT_FOR_SIGNAL blieb unter Umständen hängen
- Fix:* Unbekannte QSIG Facilities werden mit 'Invoke Problem - unrecognisedOperation' anstelle von 'General Problem - unrecognisedPDU' quittiert
- Fix:* Q.SIG CallRerouting sendet Facilities der ursprünglichen SETUP Nachricht jetzt auch in der neuen SETUP Nachricht
- Fix:* USB Geräte funktionierten nicht unter 64bit Windows
- Fix:* Kompatibilität des Faxemulators verbessert
- Fix:* Unter ungünstigen Umständen konnte der PC unter Windows komplett einfrieren
- Fix:* Bei schlechter Leitung konnte der PC beim Faxempfang unter Umständen einfrieren
- Fix:* ISDNWAN Treiber produzierte Bluescreen unter Driver Verifier
- Fix:* Speicherbedarf des Faxemulators reduziert

Build 3.6.4733 (Thu, 5. Jul 2007):

- Fix:* CNG Ton bei Faxversand wurde durch manche Faxweichen zu früh abgeschaltet
- Fix:* Die Einstellung 'Ständig aktiv' funktionierte nicht, seit die Controller verzögert aktiviert werden

Build 3.6.4732 (Mon, 2. Jul 2007):

- Fix:* T.30 Calling Tone wurde zu früh abgeschaltet. Manche Faxweichen konnten die Verbindung dann nicht weiterschalten

Build 3.6.4731 (Mon, 2. Jul 2007):

- Fix:* Der Ziffern-Filter für Rufnummern bei ausgehenden Ruf kann jetzt abgeschaltet werden
- Fix:* X.31 Verbindungen auf dem D-Kanal funktionierten nicht

Build 3.6.4728 (Tue, 19. Jun 2007):

- Fix:* PrimuX xS2M II Adapter haben im E1 Modus immer einen Yellow Alarm gesendet, sobald kein Multiframeing gefunden wurde.
- Feature:* Die Fax-Emulation kann jetzt auch 2048/2432 Pixel pro Zeile senden und empfangen

Build 3.6.4725 (Thu, 14. Jun 2007):

Fix: Power IRPs unter Windows wurden nicht korrekt behandelt

Fix: Driver Verifier Fehler beim Schliessen einer USB Pipe beseitigt

Build 3.6.4718 (Fri, 8. Jun 2007):

Fix: Nach dem Abschalten eines Line Interconnect kamen unter Umständen keine B-Kanal Daten mehr bei der Anwendung an

Build 3.6.4701 (Wed, 30. May 2007):

Fix: ASN.1 PresentedNumberUnscreened Element wurde falsch formatiert

Build 3.6.4699 (Tue, 29. May 2007):

Fix: Bei eingehenden Ruf im NT-Modus wurde die Called Party Number falsch formatiert

Fix: Q.SIG CallRerouting Handler baut die Original-Verbindung mit REL COMP anstelle von DISC ab, damit der B-Kanal sofort wieder verwendet werden kann

Build 3.6.4697 (Fri, 25. May 2007):

Fix: Q.SIG CallRerouting wird vom Treiber behandelt, da einige TK-Anlagen sonst damit nicht zurechtkommen

Build 3.6.4696 (Thu, 24. May 2007):

Fix: Automatisches Reject von Q.SIG Facilities funktionierte nicht richtig

Fix: Fehler unter Windows Driver Verifier korrigiert

Build 3.6.4695 (Mon, 21. May 2007):

Feature: Linux Distribution enthält jetzt GTK 1.2 und GTK 2 Varianten der Tools

Feature: Line Interconnect ist jetzt auch ohne Participating PLCIs möglich. So kann die Anwendung die Rx/Tx Summation zur Aufzeichnung nutzen

Feature: Faxemulation bestätigt vor einem DISC_B3_IND evtl. verbliebene DATA_B3_REQ Blöcke mit einem Fehlercode

Fix: 'Dummy Adapter' Problem bei PrimuX xS2M II beseitigt

Fix: Heapspeicher je Controller vergrößert

Fix: 'Numerierte B-Kanäle' funktionieren jetzt auch , wenn die Anwendung einen B-Kanal (als Timeslot) vorgibt

Fix: Bei eingehenden Rufen konnte ein ECT zum Absturz führen

- Fix:* Das Mapping von 1TR6 Infos (Date/Time, Party Number) zu CAPI 2.0 Nachrichten war teilweise noch fehlerhaft
- Fix:* Bei einem simulierten Q.SIG Call Transfer wurden gehaltene Verbindungen nicht zurückgeholt und hörten daher weiter Wartemusik
- Fix:* Die PrimuX xS0 II Adapter haben bei Interrupts den Inhalt bestimmter HFC Register zerstört und so merkwürdige Fehler erzeugt

Build 3.6.4688 (Thu, 19. Apr 2007):

- Fix:* Fehler bei Standby und Ruhezustand behoben

Build 3.6.4675 (Tue, 17. Apr 2007):

- Feature:* Erkannte DTMF-Töne werden optional ausgeblendet (DTMF-Clamping)
- Feature:* Auf einem auf 'Aktiv bei Ruf' eingestellten Controller lässt sich eine vollkommen transparente D-Kanal Verbindung ohne Eingriffe durch das CPAI aufbauen
- Fix:* Mehrere schnell aufeinanderfolgende SELECT_B_PROTOCOL_REQ Nachrichten führten zu Datenverlusten auf dem B-Kanal
- Fix:* Q.SIG ECT sendet PathReplaceInvite zusätzlich zu CallTransferComplete
- Fix:* Support für DSS1/Q.SIG Segmented Message

Build 3.6.4655 (Tue, 6. Mar 2007):

- Fix:* Das Cause-Mapping zwischen DSS1 und 1TR6 war fehlerhaft
- Feature:* Der Treiber kann jetzt Nachrichten mit mehr als 255 Bytes verarbeiten (kann im Q.SIG Bereich auftreten)

Build 3.6.4652 (Fri, 16. Feb 2007):

- Fix:* Der Tongenerator für Progress Tones im NT Mode erzeugte aufgrund der letzten Änderung keinen Busy Tone am Ende der Verbindung mehr

Build 3.6.4650 (Thu, 15. Feb 2007):

- Fix:* Die Progress Töne im einfachen NT Modus haben jetzt eine niedrigere Priorität als die Anwendungsdaten. Dadurch kann die Anwendung bei Bedarf eigene Progress Töne erzeugen.

Build 3.6.4649 (Thu, 15. Feb 2007):

- Fix:* 1TR6 Cause Codes wurden teilweise nicht korrekt zu CAPI 2.0 umgesetzt.
- Fix:* Eine eingehende 1TR6 STAT Nachricht auf dem D-Kanal führte zum Abbruch der Verbindung.
- Fix:* SELECT_B_PROTOCOL_REQ nach CONNECT_IND wurde im NT Mode ignoriert.

Build 3.6.4647 (Mon, 12. Feb 2007):

Fix: Die für Linux Kernel 2.6 notwendigen Änderungen des Timercodes liessen sich unter Kernel 2.4 nicht sauber übersetzen.

Build 3.6.4644 (Mon, 12. Feb 2007):

Fix: Der ISDNWAN Treiber hat eingehende Rufe mit einer leeren Connected Number angenommen, anstatt das IE komplett wegzulassen. Dies führte an einigen Q.SIG Anlagen zum Verbindungsabbruch.

Fix: An NT-Mode Anschlüssen wurden ausgehende Verbindungen getrennt, wenn 15 Sekunden nach der letzten gewählten Ziffer keine Verbindung zustandegekommen war.

Fix: Das Training beim Faxempfang quittiert zu leise Daten jetzt mit einem FTT, anstatt einfach hängen zu bleiben.

Fix: Faxversand läuft jetzt auch, wenn die Gegenstelle keinen gültigen Antwortton sendet.

Build 3.6.4643 (Fri, 9. Feb 2007):

Fix: Bei Linux Systemen mit interner UTF16 Codierung wurden Umlaute nicht korrekt angezeigt.

Build 3.6.4624 (Wed, 7. Feb 2007):

Fix: Bei 1TR6 Anschlüssen wurde ALERT_REQ im Overlapped Receiving Zustand ignoriert

Build 3.6.4620 (Tue, 6. Feb 2007):

Fix: CAPICFG liess keine Remoteverbindung zu einer schon einmal verwendeten IP Adresse zu.

Fix: PTP Simulation am internen 1TR6 Anschluss funktionierte immer noch nicht vollständig richtig.

Build 3.6.4602 (Wed, 31. Jan 2007):

Fix: Im NT Modus wurden ausgehende Rufe bei 1TR6/PTP nicht korrekt behandelt

Fix: Unter Linux 2.6 gab es Probleme mit der Timerimplementation, da der linux-interne Zähler nicht mehr bei 0 losläuft

Feature: Bei allen Supplementary Services darf der Secondary PLCI auch eine Verbindung einer anderen angemeldeten CAPI Anwendung bezeichnen.

Build 3.6.4581 (Tue, 16. Jan 2007):

-Feature: Adaptertypen PrimuX 1S2M 10/20 eingebaut

Build 3.6.4580 (Tue, 16. Jan 2007):

- Fix:* Das Zusammensammeln der Zielrufnummer bei eingehenden Rufen am DDI Anschluss funktionierte nicht, wenn in der ursprünglichen SETUP Nachricht keine Called Party Number enthalten war.
- Fix:* DCN bei Faxverbindungen wurde nicht immer mit einer DISCONNECT_B3_IND Nachricht an die Anwendung gemeldet. Abhängig von der Anwendungssoftware wurden Faxübertragungen dann nicht beendet.

Build 3.6.4576 (Thu, 11. Jan 2007):

- Fix:* Beim Ziehen eines USB Adapters konnte ein Crash unter Linux auftreten, wenn noch URBs ausstanden.

Build 3.6.4572 (Wed, 10. Jan 2007):

- Fix:* Die Einstellung des Q.SIG Standard (ISO/ECMA bzw. ECMA V1/V2) wurde nicht korrekt ausgewertet.

Build 3.6.4558 (Thu, 21. Dec 2006):

- Fix:* Die Linux Supportfunktion capi20_put_msg verwendete einen lokalen Buffer als Ziel der binären Nachricht. Dadurch funktionierte ein späterer Aufruf von capi20_msg2str nicht, da diese Funktion die binäre Version der Nachricht auswertet

Build 3.6.4557 (Thu, 21. Dec 2006):

- Fix:* An 1TR6 PTP Anschlüssen wurde bei eingehenden Rufen kein SETUP ACK gesendet

Build 3.6.4535 (Thu, 7. Dec 2006):

- Fix:* Q.SIG Name Information kann optional an die normale CAPI Adressinformation angehängt werden.

Build 3.6.4531 (Wed, 6. Dec 2006):

- Fix:* PCI Configuration Register der PrimuX S0 II waren nicht korrekt programmiert

Build 3.6.4528 (Fri, 1. Dec 2006):

- Fix:* Q.SIG CallDeflection führte bei leerer CallingPartyNumber zum Crash
- Fix:* Im NT Modus wird die Schicht 2 erst 10 Sekunden nach Abbau der letzten Schicht 3 abgebaut

- Fix:* Die Verbindung zwischen Adapter und Device wurde bereits bei PowerDown getrennt, nicht erst beim Entladen. Dadurch funktionierten die Geräte nach dem PowerUp nicht mehr
- Fix:* Die LEDs des PrimuX USB Adapters werden jetzt im PowerDown Modus abgeschaltet
- Fix:* Linux Support für Kernel ab 2.6.18

Build 3.6.4521 (Thu, 16. Nov 2006):

- Fix:* Die Annahme von mehr Verbindungen als in CAPI_REGISTER angemeldet führte zum Crash

Build 3.6.4517 (Tue, 14. Nov 2006):

- Fix:* T.30 Statemachine behandelt RNR Nachrichten jetzt korrekt

Build 3.6.4514 (Mon, 13. Nov 2006):

- Fix:* Q.SIG Nachrichten für Call Transfer waren falsch formatiert
- Fix:* ECT Supplementary Service ist jetzt auch erlaubt, wenn es noch aktive NCCIs für die beteiligten PLCIs gibt. Bei erfolgreichem ECT werden diese NCCIs abgebaut

Build 3.6.4504 (Thu, 2. Nov 2006):

- Feature:* Support für Windows Vista RC2

Build 3.6.4481 (Fri, 13. Oct 2006):

- Fix:* Der D-Kanal Timeslot bei den PrimuX xS2M II wurde im T1 Modus nicht richtig programmiert

Build 3.6.4433 (Thu, 28. Sep 2006):

- Feature:* INFO_REQ ermöglicht den Versand einer PROGRESS Nachricht auf dem D-Kanal

Build 3.6.4428 (Wed, 27. Sep 2006):

- Fix:* SecondCallingAddress für CONNECT_IND eingebaut
- Fix:* QSIG DivertingLeg2 Info wurde nicht als INFO_IND (Redirecting Number) gemeldet

Build 3.6.4415 (Fri, 22. Sep 2006):

- Fix:* INFO_IND Nachricht mit Channel Information IE enthielt bei ausgehenden Rufen einen fehlerhaften Wert

Build 3.6.4400 (Tue, 19. Sep 2006):

Fix: Wird ein eingehender Ruf mehrfach mit dem gleichen B-Kanal signalisiert (kann am internen Bus von TK-Anlagen passieren, wenn der Ruf auf mehreren MSNs signalisiert wird), wurde die B-Kanal Verbindung nicht korrekt aufgebaut

Build 3.6.4398 (Tue, 19. Sep 2006):

Fix: ASNFormatPartyNumber produzierte unsinnige Daten

Build 3.6.4397 (Tue, 19. Sep 2006):

Fix: Default für VN4 ist Doubleframing

Fix: CallRerouting OID wurde mit falscher InterpretationAPDU formatiert

Build 3.6.4388 (Mon, 18. Sep 2006):

Fix: Invokes in eingehenden SETUP Nachrichten wurden mehrfach rejected, wenn der Ruf an mehrere Anwendungen signalisiert wurde

Build 3.6.4385 (Fri, 15. Sep 2006):

Fix: Ein automatisches Reject einer dem CAPI unbekannten OID führte zum Crash, da die Reject Nachricht nicht korrekt formatiert werden konnte (Issue #15)

Build 3.6.4379 (Thu, 14. Sep 2006):

Feature: Segmentierte DSS1 Nachrichten gemäss Annex K der ETS 300 102-1 werden korrekt reassembliert (Issue #14)

Build 3.6.4375 (Thu, 7. Sep 2006):

Fix: RemoteCAPI Daemon speichert Konfigurationsdaten jetzt, dadurch bleiben sie beim automatischen Neustart nach Reboot erhalten (Issue #3)

Build 3.6.4374 (Wed, 6. Sep 2006):

Fix: Automatisches Laden des RemoteCAPI Daemons unter Linux führte zum Aufhängen des Installers (Issue #3)

Fix: Bei einer Updateinstallation unter Windows wurden die PerfCounter Texte nicht korrekt entladen, dies führte dann zu einer Fehlermeldung beim anschliessenden Laden der Texte (Issue #12)

Build 3.6.4372 (Tue, 5. Sep 2006):

Fix: Der Zugriff auf die CapiDevice war nicht vollständig serialisiert, dies konnte auf SMP Systemen zu Crashes führen (Issue #9)

Build 3.6.4370 (Tue, 5. Sep 2006):

Fix: Windows Installation aktualisiert RemoteCAPI Service auch wenn er während der Installation geladen ist (Issue #2)

Fix: Q.SIG Invokes, die das CAPI aufgrund der InterpretationAPDU ablehnt, werden nicht als INFO_IND an die Anwendung gemeldet (Issue #5)

Fix: Die ECT-Simulation per LI klappte nicht, wenn die Anwendung die beteiligten Kanäle bereits selbst per LI verbunden hatte (Issue #4)

Fix: Crash in Executelrp wenn die PRIVATE_DATA Struktur nicht allokiert werden konnte (Issue #7)

Build 3.6.4369 (Tue, 5. Sep 2006):

Fix: RemoteCAPI Daemon wird unter Linux jetzt automatisch geladen sobald er einmal installiert wurde (Issue #3)

Build 3.6.4366 (Tue, 5. Sep 2006):

Fix: Windows Installation aktualisiert RemoteCAPI Service auch wenn er während der Installation geladen ist (Issue #2)

Build 3.6.4361 (Fri, 1. Sep 2006):

Fix: Die Ablehnung unbekannter Facilities bei Q.SIG ist jetzt Defaulteinstellung

Fix: Der Treiber behandelt eine Q.SIG CallRerouting Facility nicht mehr selbst, sondern lehnt sie ab (sofern die entsprechende Einstellung aktiv ist). Die TK Anlage kümmert sich dann selbst um alles weitere

Fix: Weitere Probleme mit ECMA V1/V2 OIDs beseitigt

Fix: Alten Algorithmus für Echo-Cancellation wieder aktiviert, da die neue Version noch Probleme bereitet

Build 3.6.4360 (Thu, 31. Aug 2006):

Fix: ASN.1 ReturnResult Nachricht war nicht korrekt formatiert

Build 3.6.4359 (Thu, 31. Aug 2006):

Fix: Weitere Bugs bei BChan IE = Continuous Number beseitigt

Build 3.6.4357 (Thu, 31. Aug 2006):

Fix: Fehler bei Channel IE Type 'Continuous Number' beseitigt

Build 3.6.4356 (Thu, 31. Aug 2006):

Fix: RemoteCAPI Service blieb unter Linux nach Anmeldung einer Anwendung hängen

Build 3.6.4355 (Thu, 31. Aug 2006):

Feature: Channel IE Typ 'Continuous Number' für Q.SIG eingebaut

Fix: ECMA V1 und ECMA V2 OIDs wurden teilweise gemischt

Build 3.6.4346 (Wed, 30. Aug 2006):

Fix: Nachrichtenbuffer in RemoteCAPI wurde zu klein allokiert, dadurch konnten DATA_B3_IND Nachrichten nicht transportiert werden

Fix: Latency der PrimuX xS0 II und xS2M II Adapter optimiert

Build 3.6.4343 (Wed, 30. Aug 2006):

Fix: Bei ausgehenden Rufen wurden einige INFO_IND Nachrichten an den falschen PLCI geschickt. Unter Umständen konnte dies sogar zu einem Crash führen.

Build 3.6.4340 (Mon, 28. Aug 2006):

Fix: PROGRESS Nachricht wird nur dann als DISCONNECT interpretiert, wenn ein Cause IE enthalten ist

Build 3.6.4337 (Fri, 25. Aug 2006):

Fix: Q.SIG CallRerouting hat die Zieladresse nicht korrekt ausgewertet

Build 3.6.4322 (Thu, 24. Aug 2006):

Feature: Da manche TK-Anlagen einen fehlgeschlagenen Verbindungsaufbau nicht mit DISC, sondern einer PROGRESS Nachricht quittieren, werden solche Nachrichten jetzt optional ebenfalls als

DISCONNECT interpretiert

Feature: Optional lehnt das CAPI unbekannte Q.SIG Facility mit Interpretation APDU automatisch ab

Build 3.6.4319 (Wed, 23. Aug 2006):

Fix: Die Windows Catalog Datei wurde nicht korrekt erstellt

Fix: ISDNWAN Treiber lief nicht auf 64bit Systemen

Fix: CAPI Kernelmode Interface unter Windows lief nicht auf 64bit Systemen

Build 3.6.4311 (Mon, 21. Aug 2006):

Fix: Transparente Daten werden bei Verwendung des Confirmation-Flags unabhängig von der Hardware-Blockgröße etwa 8ms vor dem physikalischen Versand bestätigt

Build 3.6.4308 (Sun, 20. Aug 2006):

Fix: Unter Linux wurden die Daten zwischen Anwendung und Treiber nicht richtig per copy_from_user/copy_to_user kopiert. Dadurch kam es bei hoher Systemauslastung zu Crashes.

Build 3.6.4298 (Thu, 17. Aug 2006):

Fix: Beim Betrieb von mehreren Adaptern konnte es bei einem Windows Dual CPU System zu Deadlocks im Interrupthandler kommen

Build 3.6.4286 (Thu, 10. Aug 2006):

Fix: CAPI2032.DLL/libcapi20.so und RemoteCAPI haben die REGISTER Nachricht unterschiedlich formatiert. Dadurch war keine Verbindung möglich

Fix: RemoteCAPI Service wurde nicht richtig initialisiert

Fix: Die PrimuX xS0 II Karten verloren unter Umständen immer noch Interrupts

Build 3.6.4276 (Mon, 31. Jul 2006):

Fix: Windows Installer zeigt jetzt die Revision Number an

Fix: Linux Uninstaller hat versteckte Verzeichnisse nicht entfernt

Build 3.6.4264 (Wed, 19. Jul 2006):

Feature: NI2 Protokoll auf BRI Adaptern unterstützt SPIDs

Fix: Systembus-Timing der PrimuX xS2M II und PrimuX 4S2M optimiert

Build 3.6.4260 (Wed, 12. Jul 2006):

- Fix:* Unter ungünstigen Umständen haben die PrimuX xS0 II Adapter B-Kanal Interrupts verpasst
- Fix:* ECT Supplementary Service ist jetzt auch erlaubt, wenn die beteiligten PLCs nicht in P_HELD sind (wird für Q.SIG benötigt)

Build 3.6.4250 (Wed, 5. Jul 2006):

- Feature:* Support für Windows Vista Beta 2
- Fix:* Bei ungünstigem Ablauf auf dem D-Kanal wurde keine DISCONNECT_B3_IND Nachricht gesendet

Build 3.6.4247 (Mon, 3. Jul 2006):

- Fix:* Bei skalierter PRI Anschlüssen wurden für ausgehende Rufe nicht die passenden B-Kanal Nummern verwendet
- Fix:* Crash bei ungünstig aufgebauten D-Kanal Nachrichten beseitigt
- Fix:* Bei 1TR6 Anschlüssen im NT Mode trennt ein HOLD während des Verbindungsaufbaus jetzt die Verbindung (ansonsten klingelt der gerufene Teilnehmer endlos weiter)
- Fix:* Der TTY Support für Linux löschte die /dev/capi/X Device zu früh
- Fix:* Locking Funktionen verwenden mehr OS Support Code, um CPU spezifische Optimierungen des OS optimal zu nutzen

Build 3.6.4240 (Wed, 14. Jun 2006):

- Fix:* Crash im TTY Support unter Linux, wenn die Verbindung unerwartet beendet wurde

Build 3.6.4239 (Wed, 14. Jun 2006):

- Fix:* TTY Support in linux.c umgestellt
- Fix:* DATA_B3_REQ Nachrichten werden nur noch in STATE_NACT verarbeitet
- Fix:* Connected Number IE wurde bei DSS1 Verbindungen im NT Mode nicht mitgeschickt

Build 3.6.4237 (Thu, 8. Jun 2006):

- Fix:* Bei den xS2M II Adaptern wurde der D-Kanal bei der Resynchronisation des Busses nicht richtig initialisiert
- Fix:* Bei den xS2M II Adaptern wurden Pakete mit einer Länge von 97 Bytes unter Umständen nicht korrekt empfangen

Build 3.6.4234 (Fri, 2. Jun 2006):

Fix: Bei den PrimuX xS2M II Adapter generiert der EXAR Chip massenweise Data Link Status Interrupts, wenn kein Kabel gesteckt ist. Daher werden diese Interrupts jetzt nur aktiviert, wenn die Leitung grundsätzlich synchronisiert ist.

Build 3.6.4233 (Thu, 1. Jun 2006):

Fix: Bei den PrimuX xS2M II Adaptern generiert der EXAR Chip den RXABORT Interrupt ständig, das führte zu massiver PC-Last. Der Interrupt ist jetzt deaktiviert.

Build 3.6.4226 (Wed, 31. May 2006):

Fix: Bei den PrimuX xS2M II Adaptern wird das FrameSync Signal einen Tick früher erzeugt und so besser zur Clock positioniert.

Build 3.6.4208 (Wed, 17. May 2006):

Feature: Faxempfang jetzt mit bis zu 14400 bit/s

Feature: Erste Implementation einer Automatic Gain Control für B-Kanäle

Feature: Das Ende eines DTMF Tons wird optional signalisiert (s. AK1_179)

Fix: Der Parameter 'Options' der Echo Cancellation wurde nicht korrekt ausgewertet, dadurch war Non Linear Processing immer aktiv

Fix: In FACILITY IEs wurde nur das erste Invoke ausgewertet, weitere Komponenten wurden ignoriert

Fix: Die Q.SIG Implementation erzeugt optional ECMA V1 oder V2 OIDs, eingehend werden beide Versionen erkannt

Build 3.6.4182 (Wed, 19. Apr 2006):

Feature: Support für AMD64 Systeme unter Windows und Linux

Feature: Anpassungen an neue Linux Kernel Versionen

Feature: Unter Linux werden die capi4linux Includedateien mitinstalliert

Feature: PrimuX CAPI ist auch als Komponente für Windows XP embedded verfügbar

Feature: Konfigurationstool für Linux Systeme ohne graphische Oberfläche hinzugefügt

Fix: Optimierung des CPLD bei PrimuX xS2M II Adaptern

Fix: Unter Windows NT/2K/XP konnte eine Bluescreen auftreten, wenn das System länger als 49 Tage ohne Neustart lief

Fix: Die Lautstärke des V21 Modulation im Faxmodem war zu hoch, dadurch konnten störende Echos auftreten

Fix: Kurze Dropouts im DTMF Ton wurden als mehrere Töne erkannt

Fix: Bei aktivierter Echo-Cancellation wurden DTMF Töne nicht sauber erkannt

Fix: Wurden eingehende Rufe beendet, ohne dass eine B Verbindung bestand, wurde nicht alles

sauber aufgeräumt. Weitere Verbindungen wurden dann unter Umständen nicht mehr angenommen

Fix: Delay im B-Kanal Handling von PrimuX S0 II Adaptern reduziert

Fix: Bei sehr lauten Signalen konnte es zu Artefakten bei der Echo-Cancellation kommen

Build 3.6.4114 (Tue, 28. Feb 2006):

Fix: Die Routine zum Auslesen der Systemzeit crashte unter Windows, wenn das System länger als etwa 49 Tage nicht rebootet wurde

Build 3.6.3968 (Thu, 5. Jan 2006):

Fix: Bei den PrimuX xS2M II Adaptern wurde der Takt zwischen TE- und NT-Mode nicht synchronisiert

Build 3.6.3967 (Thu, 5. Jan 2006):

Feature: Bei DSS1 kann jetzt ausgewählt werden, ob bei ausgehenden Rufen ein B-Kanal vorbelegt werden soll

Feature: Bei V.110 Verbindungen werden unvollständige Datenpakete nach 50ms signalisiert, bisher war diese Zeit abhängig von der Datenrate

Feature: Line-Interconnect Daten haben jetzt Vorrang vor dem eingebauten Tongenerator, der im einfachen NT Modus verwendet wird

Fix: Bei eingehenden Faxanrufen kam es unter einigen Linuxversionen zu einem Kernel Crash

Fix: Delay der PrimuX xS2M II Adapter reduziert

Fix: Bei 1TR6 Anschlüssen wurde lokal immer nur eine Ziffer der Rufnummer (EAZ) angezeigt

Fix: Datenverbindungen über den D-Kanal funktionierten nicht

Fix: Nicht gesteckte Adapter wurden beim Reaktivieren nicht korrekt initialisiert

Fix: Der ISDNWAN Treiber meldete sich beim CAPI mit nur 2 Verbindungen an

Build 3.6.3963 (Thu, 5. Jan 2006):

Fix: Bei der PrimuX 4S2M wurde nach Abbau des letzten aktiven B-Kanals die Systembus Schnittstelle zurückgesetzt. Dies führte zu Störungen auf der ISDN Leitung

Build 3.6.3880 (Thu, 1. Dec 2005):

Fix: Der PrimuX S0 Adapter konnte auf dem D-Kanal keine Pakete mit mehr als 128 Bytes verarbeiten

Fix: Die PrimuX xS2M II Adapter konnten auf dem D-Kanal keine Pakete mit mehr als 128 Bytes verarbeiten

Fix: RESET_B3_REQ brach den Versand von transparenten Daten nur unvollständig ab

Build 3.6.3698 (Mon, 7. Nov 2005):

- Feature:* Implementation von ECT in einer Q.SIG Umgebung. Es wird sowohl Transfer by Rerouting als auch Transfer by Join unterstützt.
- Feature:* Simulation von ECT durch Line Interconnect. Wenn ein echtes ECT nicht möglich ist, verbindet der Treiber die beteiligten B-Kanäle. Gegenüber der Anwendung wird
- Feature:* Unterstützung von Rufen zu umgeleiteten Zielen in einer Q.SIG Umgebung. Der Treiber baut transparent eine Verbindung zum Umleitungsziel auf.
- Feature:* Unterstützung von Call Deflection in einer Q.SIG Umgebung. Der Treiber baut transparent eine Verbindung zum Umleitungsziel auf.
- Feature:* Virtual PLCI gemäss CAPI AK-184 implementiert
- Feature:* NT Mode Adapter können jetzt alternativ im Master- oder Slavemodus betrieben werden
- Feature:* Tracer (Konsole und GUI) erzeugt optional direkt komprimierte Dateien (.zip oder .bz2)
- Feature:* INFO_REQ auf NT-Modus Ports kann Facilities broadcasten
- Feature:* NT-Modus Ports unterstützen bei DSS1 die Call-Forwarding SuppServices
- Feature:* Support für die PrimuX xS2M II Serie
- Feature:* Support für den PrimuX S0 II Adapter
- Feature:* Support für Name Information
- Feature:* Der Linux Installer wurde vollständig überarbeitet und erlaubt jetzt eine Installation einer neuen Treiberversion über eine bestehende Installation
- Feature:* Fast alle PrimuX Adapter enthalten nach Auslieferung eine Seriennummer zur Unterscheidung. Darüberhinaus können Sie einen OEM Hersteller Code enthalten
- Fix:* Bei den S0-Adaptoren kam es bei Early-B3-Connect Verbindungen unter Umständen zu Abbrüchen auf dem B-Kanal, wenn das Amt die Channel-ID mehrfach gesendet hat
- Fix:* Eine Line-Interconnect Nachricht mit einer leeren Participating-PLCI Liste führt zum Absturz
- Fix:* CAPI2032.DLL konnte nur max. 64 Applications verwalten, jetzt sind bis zu 256 Applications möglich
- Fix:* Bei Multi S0 II Karten konnten überlange Pakete auf dem D-Kanal den PC crashen
- Fix:* Im NT-Modus wurden unter bestimmten Umständen die CallReference Werte nicht freigegeben. Nach einiger Zeit waren dann keine Verbindungen mehr möglich.
- Fix:* Im NT-Modus wurden CallReference Werte zu früh wieder verwendet. Dadurch konnte es bei sehr schnellem Verbindungsaufbau und -abbau zu Problemen kommen.
- Fix:* Bei der PrimuX S0 funktionierte die Umschaltung zwischen Handset und PC nicht richtig
- Fix:* Bei der PrimuX S0 wurde eine Deaktivierung des S0-Bus durch das Amt nicht richtig ausgewertet
- Fix:* Verfügbaren Heapspeicher je Controller vergrößert
- Fix:* Sendet die Anwendung eine CallingPartyNumber ohne Digits, wurde das IE im SETUP gar nicht gesendet
- Fix:* RESET_B3_REQ Nachricht wurde nicht von allen Protokollen korrekt bearbeitet
- Fix:* Wurde ein eingehender Ruf sofort wieder getrennt, wurde unter Umständen keine DISCONNECT_IND Nachricht gesendet
- Fix:* Meldet sich eine Verbindung bei bestehenden PLCIs/NCCIs ab, werden die entsprechenden Verbindungen jetzt korrekt abgebaut
- Fix:* Standby und Ruhezustand werden jetzt vollständig unterstützt. Bei bestehenden Verbindungen wird Standby/Ruhezustand verhindert.

- Fix:* Wurde ein eingehender Ruf an mehrere Anwendungen gemeldet, wurde der B-Kanal später nicht korrekt verbunden.
- Fix:* Fehler im Faxpolling beseitigt
- Fix:* Das Konfigurationsprogramm hing sich unter Windows 2000 auf, wenn man per Tastatur ein Menu öffnet.
- Fix:* Der CAPI Treiber ist jetzt Authenticode-signiert
- Fix:* Abstürze unter Windows 2003 Server beseitigt
- Fix:* Bei einigen Adaptertypen (z.B. PrimuX S0) führte das Deaktivieren zum Crash. Dadurch war es z.B. nicht möglich, die Adapterreihenfolge im